

EFFT – Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten Seminar-Nr. 30.60.11 INFO AB

Die Kenntnisse und Fertigkeiten der Basisausbildung EFFT werden mit der Aufbaustufe des Seminars 30.60.11 erweitert. Entsprechend der Fachrichtung wird an den vorhandenen Wissensstand angeknüpft und für die Bereiche der Arbeitsdurchführung und Überprüfung geschult. Besonderes Augenmerk wird auf die Vertiefung der Fehleranalyse und der Protokollerstellung nach dem Abschluss der elektrischen Arbeiten gelegt. Die Aufbaustufe zur EFFT wird betriebsspezifisch ausgerichtet. Somit entsteht ein individuelles Seminar, passgenau auf die betrieblichen Anforderungen. Das Seminar zur Aufbaustufe Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten schließt mit einer schriftlichen und praktischen Prüfung ab. Mit dem erfolgreichen Bestehen wird eine Zertifizierung durchgeführt. Sie dient dem Arbeitgeber als Grundlage der Bestellung seiner Mitarbeiter. Erfordernisse zur Organisationsstruktur unter Einbeziehung einer verantwortlichen Elektrofachkraft sind hierbei vom Arbeitgeber zu beachten.

Teilnehmer:

- ✓ Teilnehmer der Basisausbildung EFFT

Theorie:

- ✓ Konditionierung der bereits vorhandenen Kenntnisse und Fertigkeiten
- ✓ Erweiterung und höherer Selbständigkeit bei der Umsetzung elektrischer Arbeiten
- ✓ Verhalten im elektrischen Anwendungsbereich unter Beachtung der Gefährdungen
- ✓ Zusätzliche Kenntnisse über die betrieblichen Anlagen und Steuerungen
- ✓ Grundsätze zum Schutz bei Arbeitsunterbrechungen und Herstellung des sicheren Zustands
- ✓ Messung elektrischer und nichtelektrischer Größen, u.a. Motoren und Sensoren

Gruppenarbeiten:

- ✓ Lesbarkeit und Orientierung in der Anlage mit der vorhandenen Dokumentation
- ✓ Fehlereingrenzung und Entscheidungsfähigkeit, ob fachlicher Zuständigkeitsbereich vorliegt
- ✓ Instandsetzung mit Erkennbarkeit und Rückmeldung von Optimierungsmöglichkeiten
- ✓ Erstellung von Prüfprotokollen nach Abschluss der elektrischen Arbeiten
- ✓ Zusätzliche Kenntnisse über die elektrische Ausrüstung und Detailkenntnisse für die im Einsatz befindlichen Komponenten, z.B. Sensoren, Pumpen und Motoren

Workshop:

- ✓ Austausch von u.a. Sensoren wie Pt100 Temperaturfühler und verwandte Ausführungen
- ✓ Messbarkeit und Entscheidungsfähigkeit defekter Hilfsmotoren für Kühlung oder Schmierung
- ✓ Einstellung der Parameter bei Schutzorganen nach vorliegender Dokumentation
- ✓ Nachvollziehbare Protokollierung von Wartungsabläufen mit Fehleraufzeichnungen

Beginn: nach Vereinbarung

Dauer: entsprechend Zielerreichung und Praxis-Konditionierung

Durchführung: Tagesbetrieb von 09:00 bis 16:00 Uhr

Preis: Orientierend am Thema, Teilnehmerzahl und Zeitdauer

Fordern Sie bitte ein individuelles Angebot für Ihre Anforderungen an.